

Mehr Geld für Naturschutz

Rastatt/Murgtal (red) – Der Landkreis Rastatt erhält dieses Jahr von der baden-württembergischen Landesregierung rund 611 700 Euro für den Naturschutz. Die Naturschutzmittel im Land seien schrittweise von 30 auf 60 Millionen Euro erhöht worden. So viel Geld habe noch keine Regierung in Baden-Württemberg für den Naturschutz bereitgestellt, freut sich die Grünen-Landtagsabgeordnete Bea Böhlen darüber. Insgesamt konnten durch die Erhöhung in den vergangenen Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden. Den Stadt- und Landkreisen stehen demnach mit 34 Millionen Euro deutlich mehr Mittel zur Verfügung. Damit könnten vielfältige Maßnahmen gefördert werden – etwa Arten- und Biotopschutz, Grunderwerb, Investitionen oder Dienstleistungen im Bereich der Natur- und Land-

schaftspflege. Auch für das kommende Jahr seien die Aussichten gut, wie das Umweltministerium mitteilt. Aufgrund des gestärkten Naturschutzhaushalts werden die Mittel zunehmen, so Böhlen.

Bergzeitfahren der RSG Ried Rastatt

Rastatt (red) – Es ist der Klassiker unter den Bergzeitfahren in Mittelbaden: Das Zeitfahren von der Förcher Kreuzung beim Schloss Favorite hinauf nach Ebersteinburg. Mehr als harte fünf Kilometer und fast 300 Höhenmeter liegen vor den Radsportlern, heißt es in der Ankündigung. Los geht es am Samstag, 15. September, um 14 Uhr. Im Minutenabstand gehen die Fahrer auf die Strecke. Teilnahme-möglichkeit besteht für jedermann. Weitere Informationen und Anmeldung unter:
◆ www.rsg-ried-rastatt.de